

Anfrage	Vorlage-Nr:	VO/2018/2069		
	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich		
Wohnraum für Schutzbedürftige / Anfrage der CDU/BOB-Gruppe				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungs- art	Zuständigkeit	TOP- Nr.
Rat der Stadt Osnabrück	06.03.2018	Ö	Kenntnisnahme	

Sachverhalt:

Der Wohnraum für Flüchtlinge ist derzeit sehr knapp. Die Stadt Osnabrück betreibt insgesamt zehn Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge mit insgesamt 776 Plätzen, von denen bereits 722 Plätze belegt sind (ohne Käthe-Kollwitz-Schule). Verschiedene Faktoren wie eine fehlende Wohnsitzauflage oder nicht funktionierende Abschiebungen, Rückführungen oder freiwillige Ausreisen verknappen den Wohnraum für Flüchtlinge zusätzlich. Im kommenden Jahr werden voraussichtlich 400 weitere Flüchtlinge erwartet. Es ist wichtig, diesen schutzbedürftigen Flüchtlingen entsprechende Unterkünfte zur Verfügung zu stellen.

In diesem Zusammenhang fragen wir die Verwaltung

1. Wie viele abgelehnte Asylbewerber leben aktuell in Osnabrück und wie wäre die Wohnraumsituation, wenn die Menschen in ihre Heimat zurückkehren würden?
2. Aus welchen Gründen verzögern sich oder scheitern Abschiebungsverfahren?
3. Wie belegt sind die Landesaufnahmeeinrichtungen in Osnabrück und sieht die Verwaltung die potentielle Möglichkeit einer städtischen Nutzung des ehemaligen Finanzamtes an der Hannoverschen Str. und wie stellt sich die derzeitige Situation in der Käthe-Kollwitz-Schule dar?

gez. Dr. E. h. Fritz Brickwedde
CDU-Fraktionsvorsitzender

gez. Dr. Ralph Lübbe
BOB-Fraktionsvorsitzender

Eingang: 27.2.2018, 11:20 Uhr